Protokoll DPV Verbandstag 2016

Termin: Sonntag 20. März 2016 ab 9 Uhr bis 13 Uhr 30

Tagungsort: LSVS - Landessportverband für das Saarland
Hermann-Neuberger-Sportschule 4
66123 Saarbrücken

Tagesordnung:

1) Begrüßung, Versammlungsleitung, Protokollführung
Peter Blumenröther begrüßt die Anwesenden und eröffnet den Verbandstag.
Die Versammlungsleitung obliegt lt. Regelwerk dem DPV-Präsidenten. Hierzu gibt es keinen Widerspruch und Peter Blumenröther übernimmt die Versammlungsleitung.
Hartmut Lohß übernimmt auf Zuruf und ohne Widerspruch die Protokollierung

2) Feststellung der Anwesenheit, der Stimmberechtigung und der Beschlussfähigkeit
Alle Teilnehmer sind in einer Anwesenheitsliste erfasst. Alle Mitglieder sind vertreten und stimmberechtigt. Blumenröther erklärt den Verbandstag für Beschlussfähig, da er form- und fristgerecht einberufen wurde und die erforderliche Teilnehmerzahl gegeben ist.

3) Genehmigung des Protokolls des Verbandstages 2015 und des ao-Verbandstages 2015
Das Protokoll des VT 2015 wurde einstimmig genehmigt. Das Protokoll des ao-Verbandstages 2016 liegt noch nicht vor (in der Tagesordnung steht irrtümlich 2015) und die Genehmigung auf den nächsten VT oder ao VT vertagt.

4) Berichte des Präsidiums, der Ausschussvorsitzenden

Der Präsident verweist auf seinen ausführlichen, schriftlichen Bericht und ergänzt die Aktivitäten des laufenden Jahres: In der Präsidiumssitzung, der Hauptausschusssitzung sowie dem ao VT im Januar wurden wesentliche Punkte des Leistungssports besprochen und die Ergebnisse müssen noch umgesetzt werden. Hier gibt es noch viel zu tun.
Von der FIPJP gibt es trotz Nachfrage noch keine Info zur Weltmeisterschaft und vom Weltkongress in Thailand noch kein Protokoll.
Blumenröther erklärt, nach Ablauf seiner Amtsperiode (im März 2017) nicht wieder als Kandidat für das Amt des DPV-Präsidenten zur Verfügung zu stehen. Er kündigt dies unter dem Hinweis an, dass nun ein Jahr Zeit bleibt um eine Nachfolgerin/einen Nachfolger zu finden. Er wird im laufenden Jahr schwerpunktmäßig die neue Verbandssekretärin einarbeiten, sich um einen Nachfolger bemühen und für eine geordnete Amtsübergabe sorgen.

Bericht Vizepräsidentin Inneres – liegt krankheitsbedingt nicht vor und wird nachgereicht.

Bericht Vizepräsident Kommunikation
Keine Aussprache dazu, da Ulrich Becker kurzfristig krankheitsbedingt die Teilnahme am VT absagen musste.

Bericht Vizepräsident Sport – lag zum VT nicht vor

Bericht Vizepräsident Schiedsrichterwesen
Der Bericht wurde im Vorfeld des VT an die Landesfachverbände versandt. Keine Rückfragen

Bericht Vizepräsident Jugend
Sven Lübbke erklärt, dass er bis zum nächsten Verbandstag der dpj 1. Vorsitzender der dpj bleibt. Keine Rückfragen

5) Bericht des Vizepräsidenten Finanzen
Der Bericht wurde durch Hartmut Lohß den Teilnehmern des VT dargestellt. Rückfragen dazu wurden erläutert. Anmerkung von Peter Blumenröther zur fehlenden Rechnung der NADA: er deutet eine Info des DOSB dahingehend, dass die Doping-Kontrollen vom DOSB finanziert werden.

6) Bericht der Kassenprüfer
Frank Johannson berichtet von der Prüfung am 19.03.2016. Terminfindung in Abstimmung mit allen 4 Prüfern in 2016 so kompliziert aus unterschiedlichsten Gründen. Geprüft wurden u. a. Kontoführung, Etatverlauf, Vieraugenprinzip, Abläufe des Tagesgeschäftes und die Buchhaltung. Ein Abschlussbericht konnte noch nicht fertiggestellt werden, da im Bereich Buchhaltung noch einige Korrekturbuchungen durchgeführte werden müssen. Ansonsten bescheinigt er ordnungsgemäße Arbeit im Bereich Finanzen.

7) Entlastung des Vorstandes Jahre 2013 und 2014
Aussprache zum Thema Deutsche Rente
Vorgeschlagen wird, dass der Anwalt des DPV gegenüber der DR eine Klärung herbeiführen soll.
Abstimmungsergebnis bezüglich Auftrag an Rechtsanwalt: 25 Stimmen dafür, 39 dagegen

8) Wahlen zum Präsidium
- Vizepräsident Lehr- und Trainerwesen

Kein Kandidat, keine Wahl

9) Wahlen Verbandsgericht
Michael Fey – einstimmig als Vorsitzender des Verbandsgericht gewählt
Ralf Nagengast – einstimmig als 1. Beisitzer des Verbandsgerichtes gewählt
Peter Schauseil – einstimmig als 2. Beisitzer des Verbandsgerichtes gewählt
Fred Snella – einstimmig als Ersatzbeisitzer des Verbandsgerichtes gewählt
Rolf Werner – einstimmig als Ersatzbeisitzer des Verbandsgerichts gewählt.

Alle Gewählten erklärten, dass sie die Wahl annehmen.
Fey, Snella, Werner haben ihre Bereitschaft zur Wahl und die Annahme der Wahl schriftlich erklärt.

10) Etat 2016
Die Etatplanung wurde im Vorfeld des VT an die Landesfachverbände versandt. In der Aussprache wurde Rückfragen erläutert. Der Etat 2016 wurde einstimmig beschlossen.

11) Jugendordnung, Bestätigung einer durch die dpj beschlossenen Änderung

Ergebnis einer längeren Diskussion:
1. Unklarheit über Auswirkungen und Zustandekommen des Antrages
2. eine generelle Änderung im Sinnes des Antrages ist durch aus denkbar
3. den Inhalt des Antrages im Leistungssportausschuss klären und eine Lösung erarbeiten.

Nach der Diskussion erfolgte eine Abstimmung über den Antrag mit dem Ergebnis 52 Stimmen dagegen und 12 Stimmenthaltungen.
Antrag abgelehnt.

12) Termin Verbandstag, Festlegung eines verbindlichen Termins im 4. Quartal
Zu Beginn dieses TOP erläutert Peter Blumenröther die Notwendigkeit einer Satzungsänderung zum § 11 Abs. 5 (Thematik Versammlungsleiter).
Er erläutert, dass bei weiterbestehen des bisherigen HA-Oktober Termin ein VT frühestens in der 47 KW möglich ist. Denkbar wären demnach die 47-48-49 Kalenderwochen. Die Diskussion ergab weiteren Klärungsbedarf.

Blumenröther stellt aufgrund der Aussprache den Antrag:
Es soll ein ao VT anlässlich der HA Sitzung im Oktober mit folgenden TOP abgehalten werden:
1. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung für das Jahr 2015
2. Satzungsänderung §11 Abs. 5 (Versammlungsleitung im Fall der Verhinderung des Präsidenten)
3. Terminfestlegung des Verbandstages (vom ersten ins 4. Quartal)

Abstimmungsergebnis: 54 Stimmen dafür, 10 Stimmenthaltungen

13) DM „Tireur“ Frauen
Der Vizepräsident Sport und das DPV-Präsidium sollen ein Konzept erstellen

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

14) Finanzordnung
<u>-Antrag auf Änderung der Finanzordnung §13 Absatz 2</u>
Änderung der Spesenpauschalen

Bisher:
§ 13 Auslagen und Übernachtungskosten
2. Zur Zeit werden als Pauschalen gezahlt:

5 – 10 Stunden	*17,50€*
Ab 10 Stunden	*35,00€*
Übernachtung	*20,00€*

Neu:
§ 13 Auslagen und Übernachtungskosten
2. Zur Zeit werden als Pauschalen gezahlt:

5 – 10 Stunden	*17,50€*
Ab 10 Stunden	*35,00€*
Übernachtung	*20,00€*

2.1. Für das Turnierleitungspersonal(Schiedsrichter und Turnierleitung) werden bei einem Einsatz von mehr als 10 Stunden 50,-€ als Pauschale vergütet.

Dazu gibt es einen Änderungsantrag bezüglich der Wortwahl, statt vergütet soll gezahlt stehen.

Neu:
§ 13 Auslagen und Übernachtungskosten
2. Zur Zeit werden als Pauschalen gezahlt:

5 – 10 Stunden	*17,50€*
Ab 10 Stunden	*35,00€*
Übernachtung	*20,00€*

2.1. Für das Turnierleitungspersonal(Schiedsrichter und Turnierleitung) werden bei einem Einsatz von mehr als 10 Stunden 50,-€ als Pauschale gewährt.

Abstimmungsergebnis: mit dieser Änderung so einstimmig beschlossen

-Antrag auf Änderung der Finanzordnung § 3 Absatz 5 und 6
Änderung der Termine

Bisher:
§ 3 Vizepräsident Finanzen
5. Der Vizepräsident Finanzen hat nach Abschluss des Geschäftsjahres einen Finanzbericht zu erstellen und den Mitgliedsverbänden spätestens zum 31.01. in schriftlicher Form zu übersenden. Der Finanzbericht ist entsprechend dem genehmigten Etat zu gliedern und stellt die tatsächlichen Ist-Zahlen den geplanten Soll-Zahlen gegenüber.

6. Zur Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes ist dem Verbandstag stets auch eine schriftliche Vermögensübersicht vorzulegen und zwar ebenfalls spätestens zum 31.01.

Neu:
§ 3 Vizepräsident Finanzen
5. Der Vizepräsident Finanzen hat nach Abschluss des Geschäftsjahres einen Finanzbericht zu erstellen und den Mitgliedsverbänden spätestens zum 31.03. in Textform (Mail genügt) zu übersenden. Der Finanzbericht ist entsprechend dem genehmigten Etat zu gliedern und stellt die tatsächlichen Ist-Zahlen den geplanten Soll-Zahlen gegenüber.

6. Zur Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes ist dem Verbandstag stets auch eine schriftliche Vermögensübersicht vorzulegen und zwar ebenfalls spätestens zum 31.03.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

-Antrag auf Änderung der Finanzordnung § 4 Absatz 5
Redaktionelle Ergänzung (bisher EÜR – neu EÜR oder GV)

Bisher:
§ 4 Buchführung
5. Mit dem Jahresabschluss ist der wirtschaftliche Stand zu ermitteln. Dieser setzt sich zusammen aus dem wirtschaftlichen Stand zu Beginn des Geschäftsjahres, dem Ergebnis der EÜR, sowie dem Saldo aus Forderungen und Verbindlichkeiten.

Neu:
§ 4 Buchführung
5. Mit dem Jahresabschluss ist der wirtschaftliche Stand zu ermitteln. Dieser setzt sich zusammen aus dem wirtschaftlichen Stand zu Beginn des Geschäftsjahres, dem Ergebnis der EÜR oder der GVR, sowie dem Saldo aus Forderungen und Verbindlichkeiten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

-Antrag auf Änderung der Finanzordnung § 7 Absatz 2
Änderung des Termins

Bisher:
§ 7 Prüfungswesen
2. Rechtzeitig vor jedem Verbandstag bei dem eine Entlastung des Präsidiums erfolgen soll, mindestens also spätestens zum 28.02. eines jeden Jahres, haben die Kassenprüfer die Kasse des Verbandes einer eingehenden Prüfung zu unterziehen und einen schriftlichen Prüfbericht zu erstellen. Der Prüfbericht muss dem Präsidium spätestens am 28.02. vorliegen.

Neu:
§ 7 Prüfungswesen
2. Rechtzeitig vor jedem Verbandstag bei dem eine Entlastung des Präsidiums erfolgen soll, mindestens also spätestens zum 30.06. eines jeden Jahres, haben die Kassenprüfer die Kasse des Verbandes einer eingehenden Prüfung zu unterziehen und einen schriftlichen Prüfbericht zu erstellen. Der Prüfbericht muss dem Präsidium spätestens am 30.06. vorliegen.

Zu dem gestellten Antrag gibt es einen Änderungsvorschlag rein redaktioneller Art:

2. Rechtzeitig vor jedem Verbandstag, bei dem eine Entlastung des Präsidiums erfolgen soll, ~~mindestens~~ also spätestens zum 30.06. eines jeden Jahres, haben die Kassenprüfer die Kasse des Verbandes einer eingehenden Prüfung zu unterziehen und einen schriftlichen Prüfbericht zu erstellen. Der Prüfbericht muss dem Präsidium spätestens am 30.06. vorliegen.

Abstimmungsergebnis: mit den Änderungen so einstimmig beschlossen

15) Anträge
liegen keine vor

16) Ehrungen
es wurden keine Ehrungen beantragt

17) Verschiedenes
Keine Wortmeldungen

Der Versammlungsleiter schließt den Verbandstag um 13 Uhr 30

……	……
Versammlungsleiter	Protokollant
Peter Blumenröther	Hartmut Lohß
DPV-Präsident	DPV-Vizepräsident Finanzen

• DEUTSCHER PÉTANQUE VERBAND EV

DPV-Verbandstag 20.03.2016

Ort: LSVS - Landessportverband für das Saarland
Hermann-Neuberger-Sportschule 4 66123 Saarbrücken

Teilnehmerliste

Verband	Name, Vorname, Funktion	Unterschrift
BBPV BaWü	~~Kempf, Andreas Vize Sport~~ ~~Müller Thomas Vize Kommunikation~~ ~~Jagbos Lutz~~	
BPV	~~MICHAEL DÜRHOLD~~ PRÄSIDENT ~~Uwe Brüheim~~ Schriftführer	
LPVB	~~Martin Beikirch~~ ~~Susanne Werner~~ ~~Felix Kolbe~~	
HPV	~~Martin Schmidt~~	
NPV	~~Hübchen, Volker~~ ~~VP Innres~~	

• DEUTSCHER PÉTANQUE VERBAND EV

PV Nord	Peter Pöhlu Frank Johannsen ANDREAS CREUTZBERG
BPV NRW	U. Banning P. Schauseil W. Vianden
PV RLP	Melanie Hoffmann
SBV	Hermann Mohr Vogelgesang Ralf HARALD JOCHUM
PV Ost	Heiko Kaster Präsident Detlef Schwede Presse
DPV	Hartmut Lohß Vize - Finanzen Sven Lübstrz Vize - Jugend HOLGER FRANTEN DPV SR. WESTD. Peter Blumenröther DPV-Präsident

Membre de la F.I.P.J.P.
Membre de la C.E.P.

Teilnehmerliste DPV-Verbandstag 20.03.2016